

# Protokoll

## 2. Aktionskonferenz für den Frieden | Frankfurt am Main | 14.03.15 |

Protokollant: Tobias Falk

---

**Teilnehmende: ca. 140**

**Beginn 11:30 Uhr; Ende 17 Uhr**

### 1. Eröffnung, Begrüßung und Moderation:

Susanne Grabenhorst (IPPNW), Pedram Shahyar (Redner Mahnwache Berlin)

### 2. Einleitende Beiträge:

*Auswertung des Friedenswinters – was war das politische Umfeld, was war bisher, was hat er gebracht, zu den Kontroversen um ihn?*

Reiner Braun (IALANA, Büro Friedenswinter) + Kommentar: Wiltrud Rösch-Metzler (Pax Christi)

*„Wie unabhängig sind unsere Medien?“ Eine Recherche unter Berücksichtigung der Berichterstattung über die Ukraine-Krise*

Wolfgang Bittner (Schriftsteller)

*Medien und Friedenswinter*

Christiane Reymann (Journalistin)

### 3. Diskussion

- vielfältige, kontroverse Diskussionen über verschiedene Aspekte des Friedenswinters und der Friedensbewegung im Allgemeinen
- Antrag: Wiedereinsetzung der im Vorfeld gestrichenen Arbeitsgruppe von Katrin McClean -> Antrag wurde zurückgezogen

### 4. 4 parallele Arbeitsgruppen zu demselben Themenkomplex:

*Was sind die Lehren aus dem bisherigen Friedenswinter für die Unterstützung und Durchführung der nächsten Aktionen? Was sind weitere Perspektiven?*

- AG 1 Moderation: Hans Georg Klee (Versöhnungsbund/Occupeace München)
- AG 2 Moderation: Torsten Schleip (DFG-VK/Mahnwache Leipzig)
- AG 3 Moderation: Kristine Karch (No to war – no to NATO/Friedenswinter NRW)
- AG 4 Moderation: Renate Wanie (Kooperation für den Frieden/Demo Heidelberg), Monty Schädel (DFG-VK)

### 5. Schlussplenum:

- Berichte aus den 4 Arbeitsgruppen
- Beschlüsse zu den geplanten Aktionen

### **Beschluss der Aktionskonferenz zum „Tag der Befreiung“**

*Die Aktionskonferenz Friedenswinter am 14. März 2015 unterstützt die vielfältigen dezentralen antifaschistischen und friedenspolitischen Aktivitäten am 8. und 9. Mai 2015 sowie die Demonstration in Berlin, die vom Berliner Aktionsbündnis „70 Jahre Tag der Befreiung“ für den 10. Mai 2015 vorbereitet wird. Die Aktionskonferenz ruft dazu auf, dort, wo es möglich ist, zum 10. Mai 2015 nach Berlin zu mobilisieren und zu kommen. Lasst uns Berlin zu einem eindrucksvollen Abschluss der vielfältigen Aktivitäten um den Jahrestag der Befreiung machen.*

### **Angebot der Aktionskonferenz zur weiteren Arbeit: Unser Engagement für den Frieden ist notwendig und geht weiter**

*Vielfältige Aktionen bedürfen auch immer der Reflexion. Nach den Aktionen, die im Friedenswinter geplant waren oder von diesem unterstützt wurden, kann jetzt in Form einer „Ideenbörse“ darüber beraten werden: „wie weiter gegen die Kriegsgefahren“. Es gibt das Angebot, Überlegungen, Ideen, Vorschläge, Hinweise, Kreationen für weitere Aktionen der Friedensbewegung zu sammeln. Diese sollen auf einer Friedensversammlung im Juni/Juli diskutiert werden. Zur Planung der Ideenbörse und weiterer Schritte meldeten sich auf der Aktionskonferenz eine Reihe Interessierter für eine Arbeitsgruppe.*

- Erneuerung bzw. Verbesserung der Arbeitsstrukturen
- Termine